



**Bündnis ‚Menschenrechte grenzenlos‘ Hannover
Veranstaltungsreihe: 5. NOVEMBER BIS 10. DEZEMBER 2019**

Bündnismitglieder:

Amnesty International | Faust e.V. | Filmkunstkinos Hannover | Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.
| Freizeitheim Linden | Freizeitheim Vahrenwald | G mit Niedersachsen – Bildungs- und
Beratungsstelle (VNB e.V.) | Hometown e.V. | Initiative für internationalen Kulturaustausch e.V. |
Janusz Korczak - Humanitäre Flüchtlingshilfe e.V. | Jugend RETTET e.V. | kargah e.V. |
MigrantInnenSelbstOrganisationen Netzwerk-Hannover e.V. | Kulturzentrum Pavillon |
Organisation zur Wahrung der Menschenrechte in Vietnam e.V. (MRVN) | Palästina Initiative
Region Hannover | Rosa-Luxemburg-Stiftung Niedersachsen e.V. | Stiftung Leben & Umwelt /
Heinrich-Böll-Stiftung Niedersachsen | Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V. |
Verband Entwicklungspolitik Nds. e.V. | Vietnam-Zentrum-Hannover e.V. (VNZ)

Veranstaltungen November

Datum, Zeit	Sa, 2.11. 12 Uhr So, 3.11. 11 Uhr Gespräch mit Regisseur Stephan Hilpert Mi, 6.11. 18 Uhr
Kategorie	Film (OmU)
Veranstaltungstitel	„Congo Calling“ mit Gespräch am 3.11. (Regisseur Stephan Hilpert)
Beschreibungstext	Der Dokumentarfilm folgt drei Entwicklungshelfer*innen in den Kongo. Statt das Land und die Hilfsprojekte zu beschreiben, erzählt er von den ganz privaten Problemen und Erlebnissen seiner Protagonist*innen, von den Zweifeln der Entwicklungshelfer*innen.
Veranstalter	Hometown, kargah, Kino am Raschplatz, Verband Entwicklungspolitik Nds.
Ort	Kino am Raschplatz Raschplatz 5 30161 Hannover
Eintritt	Mi 8,00 €, erm. 7,50 € / Sa u. So 9,00 €, erm. 8,50 €

Datum, Zeit	Di, 5.11. und Do, 7.11. 9 - 12 Uhr (Linden) Mo, 25.11. und Fr, 29.11. 9 - 12 Uhr (Vahrenwald)
Kategorie	Workshop
Veranstaltungstitel	„Denk-Mal“ – Workshop zu Kinderrechten
Beschreibungstext	In einem Workshop wollen wir die einzelnen Artikel aus der Erklärung der Menschenrechte besprechen und anschließend eine Skulptur dazu erstellen. So kann in kleinen Gruppen ein dreidimensionales „Denk-Mal“ zu einem der Menschenrechte oder Kinderrechte entstehen. Es gibt Draht, Bindfäden, Mullbinden, Gipsbinden, Strohhalme, Fäden, Holz, Pappe und vieles mehr. An einem Tag kann jeweils eine Klasse teilnehmen (ab 3. Klasse) – Anmeldung erforderlich. Kursleitung: Katja Krause
Veranstalter	Freizeitheim Linden und Freizeitheim Vahrenwald
Ort	Freizeitheim Linden Windheimstr. 4 30451 Hannover Bettina.Kahle@Hannover-Stadt.de Freizeitheim Vahrenwald Vahrenwalder Str. 92 30165 Hannover FZH-Vahrenwald@Hannover-Stadt.de
Eintritt	4,00 €, Kinder mit HannoverAktivPass frei

Datum, Zeit	Do, 7.11., 19 Uhr
Kategorie	Große Bündnisveranstaltung (Podiumsdiskussion/Fishbowl)
Veranstaltungstitel	„Widerstand ist Pflicht! Kriminalisierung von Menschenrechtsaktivismus entgegengetreten“
Beschreibungstext	<p>Immer wieder sind Aktivist*innen oder Organisationen, die sich für Demokratie und Menschenrechte einsetzen, von Repressionen betroffen. Aktuelle Beispiele sind dafür die Kriminalisierung der privaten Seenotrettung, von Migrant*innen-Gruppen oder die Aberkennung der Gemeinnützigkeit zivilgesellschaftlicher Initiativen. Auf dem Podium werden wir mit verschiedenen Aktivist*innen über ihren politischen Widerstand und die damit verbundenen Konsequenzen kritisch diskutieren.</p> <p>Eingeladen sind Menschenrechtsaktivist*innen von Attac (Dirk Friedrichs), Jugend RETTET (Sophie Tadeus), der Roten Hilfe (Henning von Stoltzenberg) und dem Verein Terne Rroma Südniedersachsen (Nino Novakovic).</p> <p>Moderation: Lea Karrasch</p> <p>Mit Vorstellung des Bündnisses „Menschenrechte grenzenlos“ Hannover und der dazugehörigen Programmreihe</p>
Veranstalter	Bündnis ‚Menschenrechte grenzenlos‘ Hannover Gefördert von: Fachbereich Kultur/Stadt Hannover, Land Niedersachsen
Datum, Zeit, Ort	Kulturzentrum Pavillon Lister Meile 4 30161 Hannover
Eintritt	frei

Datum, Zeit	Di, 12.11. Ausstellung: ab 17 Uhr, Vortrag & Diskussion: 19 Uhr
Kategorie	Vortrag & Ausstellung
Veranstaltungstitel	„Abschiebungshaft: Strafe ohne Verbrechen“
Beschreibungstext	<p>Rechtsanwalt Peter Fahlbusch ist eine Legende: Er hat weit mehr als 1.800 Mandant*innen in Abschiebungshaftverfahren vertreten. In seinem Vortrag stellt er das teils absurde System der Abschiebungshaft dar. Johanna Lal und Muzaffer Öztürkyilmaz vom Flüchtlingsrat Nds. gewähren Einblicke in den Haftalltag. "Die Ausstellung 'Die Unmündigen' zeigt auf eindruckliche Weise Portraits & Schicksale von Abschiebegefangenen, die in Langenhagen inhaftiert waren."</p>
Veranstalter	Flüchtlingsrat Niedersachsen
Ort	Warenannahme/Kulturzentrum Faust Zur Bettfedernfabrik 3 30451 Hannover
Eintritt	frei

Datum, Zeit	Mi, 13.11. 18.30 Uhr
Kategorie	Ausstellungseröffnung
Veranstungstitel	„CLICK! Orte der Ausgrenzung, Toleranz und Demokratie“
Beschreibungstext	Welche Orte stellen für uns Demokratie dar? Wo werden Menschen ausgegrenzt und welche Situationen symbolisieren Zusammenhalt? Mit diesen Fragen im Gepäck sind die Teilnehmenden eines Fotoworkshops durch Hannover gezogen und haben ihre ganz persönlichen Momente und Orte mit dem Smartphone festgehalten. Entstanden sind inspirierende, ungemütliche, motivierende und traurige Bilder, mit denen die Teilnehmenden ihre Perspektiven mit uns teilen. Im Rahmen der Ausstellungseröffnung mit Bildern, Musik, Snacks und Impulsen stellen wir die Ergebnisse vor und freuen uns darauf, die Gespräche fortzuführen.
Veranstalter	Cameo Kollektiv, Hometown, kargah, Stiftung Leben & Umwelt / Heinrich-Böll-Stiftung Nds. Gefördert von: Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, Fachbereich Kultur/Stadt Hannover In päd. Verantwortung: Verein Nds. Bildungsinitiativen
Ort	kargah Zur Bettfedernfabrik 1 30451 Hannover
Eintritt	frei

Datum, Zeit	Do, 14.11. 19 Uhr
Kategorie	Vortrag
Veranstungstitel	„Es geht doch! Von der Überwindung der Kluft zwischen Juden und Palästinensern“
Beschreibungstext	In dem Dorf Neve Shalom/Wahat-al-Salam, das direkt an der Grenze zwischen Israel und der Westbank liegt, leben jüdische und palästinensische Familien gleichberechtigt miteinander. Mit der „School for Peace“ (SfP) haben sie ein besonderes Konzept der Friedenserziehung entwickelt. Ulla Philipps-Heck wird anhand von Erfahrungsberichten erläutern, warum Konzept und Methodik der SfP global einzigartig sind und dass ‚Frieden lernen‘ - auch in Nahost - über Bildung und Training möglich ist.
Veranstalter	Palästina Initiative Region Hannover
Ort	Freizeitheim Vahrenwald Vahrenwalder Str. 92 30165 Hannover
Eintritt	frei

Datum, Zeit	Sa, 16.11. 14 - 19 Uhr
Kategorie	Großer Workshop- und Aktionstag
Veranstaltungstitel	Menschenrechte in Aktion!
Beschreibungstext	<p>Wir laden dazu ein, in verschiedenen Workshops vielfältige Formen des Aktivismus zum Thema Menschenrechte mit uns zu diskutieren und gemeinsam in Hannover politisch und kreativ aktiv zu werden.</p> <p>Workshops:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Aktiver Protest zum Klimaschutz - <i>Students For Future Hannover</i> Austausch über die Ziele und Aktionsformen der Bewegung und Entwickeln von Ideen für einen kreativen Protest am Beispiel einer gemeinsamen Demo. 2. Theater der Unterdrückten - <i>Theaterkollektiv Kuringa Berlin/Christoph Leucht</i> Gemeinsame Erforschung von Themen wie Unterdrückung und Ungleichheit anhand von Theater (Rhythmen, Töne, Bilder, Texte und Schauspiel). 3. Schnupper-Aktionstraining ‚Ziviler Ungehorsam‘ - <i>Das Kommunikationskollektiv</i> Ob Demo oder Sitzblockade - um sich in Straßenaktionen entschlossen für Menschenrechte einzusetzen braucht es ein paar Skills, die geübt werden können. In diesem Workshop können erste Aktionstechniken kennengelernt werden. 4. Queersein = Menschenrecht - <i>Prisma - Queer Migrants Hannover</i> „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren“. Doch die Realität zeigt etwas Anderes, vor allem für die LGBTQI*-Community. In diesem Workshop empowern wir uns gegenseitig und zeigen, wie man gemeinsam etwas bewegen kann. <p>Anmeldung bis zum 5.11. unter: laura.heda@kargah.de</p>
Veranstalter	<p>Bündnis ‚Menschenrechte grenzenlos‘ Hannover</p> <p>Gefördert von: GLS Treuhand, Nds. Lotto-Sport-Stiftung, Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen</p>
Ort	<p>Freizeitheim Linden Windheimstr. 4 30451 Hannover</p>
Eintritt	frei

Datum, Zeit	Mi, 20.11. 18 Uhr mit Gespräch Sa, 23.11. 12 Uhr So, 24.11. 12 Uhr
Kategorie	Film (OmU)
Veranstaltungstitel	„The Remains“ mit Gespräch
Beschreibungstext	Auf ihrer Fahrt über das Mittelmeer sind in den letzten Jahren Tausende Menschen ums Leben gekommen oder werden vermisst. Was geschieht mit ihren Körpern? Wer kümmert sich um die Hinterbliebenen der Toten? Und wer hilft bei der Suche nach den Vermissten? Regisseurin Nathalie Borgers auf der Suche nach dem, was nach der Flucht bleibt.
Veranstalter	Hometown, kargah, Kino am Raschplatz, Stiftung Leben & Umwelt Nds. In päd. Verantwortung: Verein Nds. Bildungsinitiativen
Ort	Kino am Raschplatz Raschplatz 5 30161 Hannover
Eintritt	Mi 8,00 €, erm. 7,50 € / Sa u. So 9,00 €, erm. 8,50 €

Datum, Zeit	Fr, 22.11. und Sa, 23.11.
Kategorie	Workshops
Veranstaltungstitel	„Iran: Wasser als Menschenrecht“
Beschreibungstext	Wasserknappheit in den Grenzgebieten des westlichen Iran führt zur Not von Millionen Menschen. Zwangsmigration und Vertreibung sind die unmittelbaren Folgen. Dazu kommen die Verfolgung und Ermordung von Umweltaktivist*innen, die auf diese Tatsachen aufmerksam machen. Zeiten: Fr, 18-22 Uhr und Sa, 10-15 Uhr Auf Persisch mit deutscher Zusammenfassung.
Veranstalter	kargah
Ort	kargah Zur Bettfedernfabrik 1 30451 Hannover
Eintritt	frei

Datum, Zeit	Mo, 25.11. 9 Uhr
Kategorie	Fachtag zum Internationalen Tag GEGEN Gewalt an Frauen
Veranstaltungstitel	„Gewalt an Frauen durch digitale Medien“
Beschreibungstext	Digitale Medien begegnen uns tagtäglich. Neben dem Nutzen, welche sie mit sich bringen, verbergen sich auch etliche Gefahren dahinter. Durch Vorträge, unter anderem von Anja Jung und Rita Otte, soll das Thema ‚Gewalt an Frauen durch digitale Medien‘ kritisch beleuchtet und Formen sowie Risiken und Schutzmöglichkeiten diskutiert werden. Im Anschluss wird die Möglichkeit gegeben, sich im Plenum auszutauschen.
Veranstalter	SUANA/kargah, AG Migrantinnen & Zwangsheirat (HAIP), Referat für Frauen und Gleichstellung der Landeshauptstadt Hannover
Ort	Haus der Jugend (Europasaal) Maschstr. 22 30169 Hannover
Eintritt	frei

Datum, Zeit	Mi, 25.11 20.15 Uhr
Kategorie	Film & Podiumsdiskussion
Veranstaltungstitel	„Die Mission der Lifeline - Seenotrettung bleibt Menschenrecht!“
Beschreibungstext	Der Filmmacher Markus Weinberg zeigt eine packende Doku über die Dresdener Seenotretter*innen. Im Anschluss diskutieren Sylvia Grünhagen (UFU) und Felix Kostrzewa (Wissenschaftsladen) mit dem Publikum: Seenotrettung bleibt ein Menschenrecht.
Veranstalter	Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover, Wissenschaftsladen Hannover, Kino im Künstlerhaus
Ort	Kino im Künstlerhaus Sophienstr. 2 30159 Hannover
Eintritt	6,50 €, erm. 4,50 €

Datum, Zeit	Mi, 27.11. 18 Uhr mit Gespräch Sa, 30.11. 12 Uhr So, 1.12. 12 Uhr
Kategorie	Film
Veranstaltungstitel	„Push“ mit Gespräch (Moritz Warnke/Rosa-Luxemburg-Stiftung)
Beschreibungstext	Warum können wir es uns nicht mehr leisten, in unseren Städten zu wohnen? Eine Unterkunft ist ein fundamentales Menschenrecht, eine Voraussetzung für ein sicheres und gutes Leben. Was sind die Faktoren, die Wohnraum zu einem der größten Probleme der heutigen Zeit machen und wer sind die Akteur*innen in den Auseinandersetzungen (um Wohnraum)?“
Veranstalter	Hometown, kargah, Kino am Raschplatz, Rosa-Luxemburg-Stiftung Nds.
Ort	Kino am Raschplatz Raschplatz 5 30161 Hannover
Eintritt	Mi 8,00 €, erm. 7,50 € / Sa u. So 9,00 €, erm. 8,50 €

Veranstaltungen Dezember

Datum, Zeit	Di, 3.12. 19 Uhr
Kategorie	Lesung, Gespräche und Musik
Veranstaltungstitel	„Todesursache Flucht“
Beschreibungstext	<p>In den vergangenen 25 Jahren sind mehr als 35.000 Menschen auf der Flucht nach und in Europa ums Leben gekommen. Zum Internationalen Tag der Menschenrechte am 10. Dezember wurde 2018 die Liste der belegten Fälle dieser Toten in Buchform herausgegeben. Zusammengestellt wurde sie von der Organisation UNITED for Intercultural Action mit Sitz in Amsterdam. Die mehr als 300 Buchseiten umfassende Liste wird um kurze Porträts von einigen der Gestorbenen, Fotos und Berichten von Überlebenden ergänzt.</p> <p>Mit Kristina Milz (Mit-Initiatorin des Buches), Jugend RETTET (Seenotrettungsorganisation) sowie Vertreter*innen der Flüchtlingsarbeit und Kirche.</p>
Veranstalter	<p>Hometown, Aynouna, kargah, Stiftung Leben & Umwelt / Heinrich-Böll-Stiftung Nds., Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Nds.</p> <p>Gefördert von: Integrationsbeirat Linden/Limmer</p>
Ort	<p>kargah Zur Bettfedernfabrik 1 30451 Hannover</p>
Eintritt	frei

Datum, Zeit	Mi, 4.12. 18.30 Uhr
Kategorie	Vortrag, Film, Podiumsdiskussion
Veranstaltungstitel	„Open the islands! Europas Freiluftgefängnisse müssen weg!“
Beschreibungstext	<p>Fridoon Joinda (Afghanistan) dokumentiert in seinem Film „Moria 35“ die brutale Niederschlagung von Protesten gegen die menschenunwürdigen Zustände im Flüchtlingscamp Moria auf der griechischen Insel Lesbos, in deren Folge 35 Geflüchtete inhaftiert wurden. Der Fall „Moria 35“ steht paradigmatisch für die fortwährende Kriminalisierung von Geflüchteten.</p> <p>Podiumsdiskussion: Katrin Langensiepen (Die Grünen/EFA, Europaparlament), Bruno Adam Wolf (Piratenpartei Hannover, Stadtrat, ehemaliger Sea-Watch Kapitän), Fridoon Joinda (Dokumentarfilmer, American College of Greece in Athen), Valeria Hänsel (Produzentin „Moria 35“, Aktivistin für Menschenrechte). Moderation: Kai Weber (Flüchtlingsrat Niedersachsen)</p>
Veranstalter	Initiative internationaler Kulturaustausch, Kulturzentrum Faust
Ort	<p>Warenannahme Kulturzentrum Faust Zur Bettfedernfabrik 3 30451 Hannover</p>
Eintritt	frei (um Spenden wird gebeten)

Datum, Zeit	Do, 5.12. 19 Uhr
Kategorie	Podiumsdiskussion
Veranstaltungstitel	„Sprachlos gemacht werden durch Migration?“ - Zur Situation migrantischer Frauen in Niedersachsen
Beschreibungstext	In der Podiumsdiskussion wollen wir über die aktuelle Lage von geflüchteten und migrierten Frauen in Niedersachsen und insbesondere im Raum Hannover sprechen. Ein Augenmerk wird dabei auf ihrer rechtlichen und gesellschaftlichen Lage, sowie ihrem Aktivismus und auf Möglichkeiten zur Veränderung des gesellschaftlichen Mehrheits-Blicks liegen. Leyla Ercan (Agentin für Diversität am Nds. Staatstheater), Duygu Sipahioğlu-Sery (Projektleiterin des Projekts Speak UP!, Mitarbeiterin im Mädchenhaus KOMM e.V.), Dina Cavcic (Mitarbeiterin im Flüchtlingsbüro, kargah e.V.) und N.N. (Cameo Kollektiv e.V.).
Veranstalter	G mit Niedersachsen (VNB), kargah
Ort	kargah Zur Bettfedernfabrik 1 30451 Hannover
Eintritt	frei

Datum, Zeit	Di, 10.12. 19 Uhr
Kategorie	Vortrag
Veranstaltungstitel	7. Hannöversches Forum zum Tag der Menschenrechte
Beschreibungstext	Hauptreferat Frau Jessica Boehner, Amnesty-Vorstandsmitglied für die Öffentlichkeitsarbeit. Grußwort Thomas Hermann, 1. Bürgermeister der Stadt Hannover.
Veranstalter	Haus der Religionen, Amnesty International Hannover
Ort	Haus der Religionen Böhmerstraße 8 30173 Hannover
Eintritt	frei